

Anmeldung für Frühbucher

Bei Anmeldung und Zahlung bis 31.12.2023 erhalten Sie 25,- Euro Ermäßigung auf die Teilnahmegebühr und zahlen nur € 295,-* (Nichtmitglieder € 385,-).

Reguläre Teilnahmegebühren:

€ 370,-* (Nichtmitglieder € 460,-) bei Zahlung bis 10.06.24

€ 410,-* (Nichtmitglieder € 490,-) bei Zahlung nach dem 10.06.24

*sowie Mitglieder der M.E.G., DGZH, SMSG, DGÄHAT und ESH

Rentner/innen, Studierende und Arbeitslose erhalten bei entsprechendem Nachweis 50 % Ermäßigung.

Bankverbindung:

Sparkasse Hattingen

IBAN DE03 4305 1040 0003 0130 67, BIC WELADED1HTG

Teilnahmegebühr bitte per Lastschrift einziehen

Verbindliche Anmeldung

Titel:

Vorname, Name:

Adresse:

Datum Unterschrift

Anmeldekarte bitte per Mail an

info@dgh-hypnose.de oder per Post senden an:

DGH Geschäftsstelle, Daruper Straße 14, 48653 Coesfeld

Teilnahmebedingungen: Am Jahreskongress 2024 der DGH können den Mitgliedsvoraussetzungen der derzeit gültigen Satzung entsprechend folgende Berufsgruppen teilnehmen: Ärzt/innen, Diplom-Psycholog/innen bzw. Master in Psychologie, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/innen und Zahnärzt/innen sowie Studierende dieser Fachrichtungen nach dem ersten Vorexamen.

Anmeldung Anmeldefrist: Eingang der verbindlichen Anmeldung und Kursgebühr spätestens drei Wochen vor Tagungsbeginn (24.10.2024). Umbuchungen durch Teilnehmer/innen sind nach Bearbeitung der Anmeldung nur möglich, wenn entsprechende Kapazitäten in den Workshops vorhanden sind. Bei Verhinderung an der Teilnahme werden Ihnen bis 8 Wochen vor Tagungsbeginn 50,- Euro, bis 4 Wochen vor Tagungsbeginn 100,- Euro und bis 2 Wochen vor Tagungsbeginn die Hälfte der Teilnahmegebühr als Stornogebühr berechnet. Für Stornierungen nach diesem Termin erfolgt keine Erstattung der Kursgebühr; es kann jedoch ein/e Ersatzteilnehmer/in gemeldet werden. Für neu geworbene Teilnehmer, die noch nicht als Interessent oder Mitglied bei der DGH geführt sind, gewähren wir dem Vermittler eine Gratifikation in Höhe von 100,- Euro. Formulare können in der Geschäftsstelle angefordert werden. Sollte die Veranstaltung durch unvorhersehbare politische oder wirtschaftliche Umstände oder durch höhere Gewalt abgesagt werden, insbesondere durch Auswirkungen des Corona-Virus, gibt es keinen Anspruch auf Schadensersatz.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR HYPNOSE UND HYPNOTHERAPIE E.V. 

... Ihre interdisziplinäre Fachgesellschaft für

- **Ärzt/innen**
- **Psychologische Psychotherapeut/innen**
- **Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/innen**
- **Zahnärzt/innen**

zur Förderung und Erforschung von Hypnose und Hypnotherapie in Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin

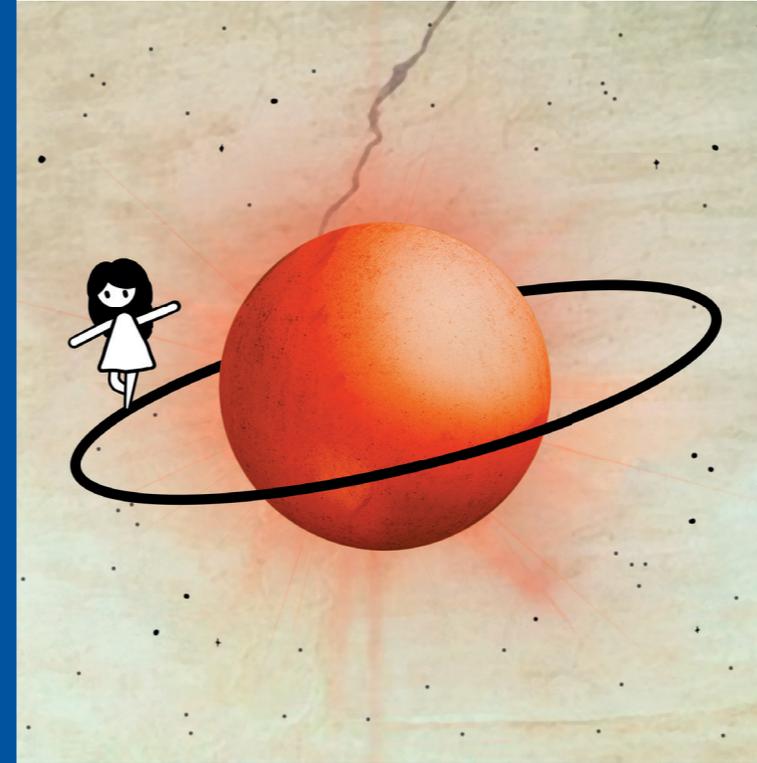
Deutsche Gesellschaft
für Hypnose und Hypnotherapie e.V.

Geschäftsstelle der DGH
Daruper Str. 14 • 48653 Coesfeld
Telefon: 02541 880760
Fax: 02541 70008
info@dgh-hypnose.de
www.dgh-hypnose.de

Sparkasse Hattingen,
IBAN DE03 4305 1040 0003 0130 67, BIC WELADED1HTG

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR HYPNOSE UND HYPNOTHERAPIE E.V. 

Kongress 2024 Vorankündigung



Gestärkt aus der Krise
**MIT HYPNOSE
IN BALANCE**

BAD LIPPSPRINGE
14.11. – 17.11.2024

Vorträge und Seminare zur
Anwendung von Hypnose und
Hypnotherapie in Medizin,
Psychotherapie und Zahnmedizin

Hypnose und Hypnotherapie

Durch **Hypnose** wird ein veränderter Bewusstseinszustand erzielt, der von tiefgreifenden physiologischen und psychischen Veränderungen begleitet ist, die unter anderem die Selbstheilungskräfte anregen und zur Beeinflussung von Schmerzen führen. Bereits in frühen Kulturen wurden diese veränderten Bewusstseinszustände zur Linderung und Heilung von somatischen und psychischen Beschwerden genutzt. Heute wird Hypnose mit großem Erfolg in vielen Bereichen der Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin angewandt.

Die moderne **Hypnotherapie** gilt als ein ressourcenorientiertes psychotherapeutisches Verfahren. Dabei wird das im Patienten vorhandene Reservoir an positiven Erfahrungsmöglichkeiten, latenten Bewältigungsstrategien und eigenen Stärken mit hypnotischen Techniken aktiviert und zur Bewältigung körperlicher und psychischer Probleme genutzt.

Hypnotherapie wurde im Jahre 2006 vom Wissenschaftlichen Beirat als eine wissenschaftlich begründete psychotherapeutische Methode anerkannt. Sie lässt sich sehr gut mit anderen therapeutischen Verfahren wie z. B. Verhaltenstherapie oder Tiefenpsychologie kombinieren.

Die **Deutsche Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie (DGH)** ist der deutschlandweit einzige berufsübergreifende Fachverband von Psychologischen Psychotherapeut/innen, Ärzt/innen, Zahnärzt/innen und approbierten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/innen, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die praktische Anwendung der klinischen Hypnose auf allen Gebieten der Psychotherapie, Medizin und Zahnmedizin zu fördern.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde der DGH,

auf dem DGH-Jahreskongress im November 2024 wollen wir uns mit dem Thema „Gestärkt aus der Krise - Mit Hypnose in Balance“ beschäftigen. Krisen stören unser inneres Gleichgewicht mitunter empfindlich und bringen uns auf vielfältige Weise an unsere Belastungsgrenzen. Unsicherheit macht sich breit, Vertrautes geht verloren, und Angst übernimmt die Handlungssteuerung. Dankenswerter Weise hat uns die Natur evolutionär Bewältigungsmöglichkeiten mitgegeben, Krisen zu überstehen. Hypnose und Hypnotherapie können effektiv dabei helfen, die Krise nicht nur zu überstehen, sondern auch wieder aktiv und erfahrungsoffen die Selbststeuerung zu übernehmen. Durch die hypnotische Kommunikation mit dem Unbewussten können körperlich-emotionale Erfahrungen von Vertrauen, Sicherheit und Stärke wieder verfügbar gemacht werden und als tragfähiges Fundament für die Rückgewinnung unserer Balance dienen, sodass wir die in der höchsten Not zunächst „haltgebenden“ Fesseln der ererbten Defensivreaktionen getrost lösen können.

Lassen Sie uns vom 14.-17.11.2024 wieder gemeinsam als Ärzt:innen, Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen und Zahnärzt:innen, mit renommierten nationalen und internationalen Referent:innen die faszinierende Wirkung von Hypnose und Hypnotherapie erfahren – wie immer natürlich in der bewährt kollegialen und stimulierenden Atmosphäre von Bad Lippspringe.

Fühlen Sie sich wieder persönlich eingeladen und herzlich willkommen.

Ihr



Dr. Klaus Hönig, Präsident der DGH

Dr. med. Nicola Aufmkolk, Ahaus
Hypnotherapie bei Depressionen

Dipl.-Psych. Nicole Beck-Griebeling, Frankfurt am Main
Hypnose trifft Schematherapie

Dr. med. dent. Christian Bittner, Salzgitter
Einfacher, schneller, leichter... Turboinduktionen für mehr Geschwindigkeit

Dr. med. Michael Bohne, Hannover
Wenn Reden nicht nur nicht reicht, sondern stört, belastet oder kontraindiziert ist. Chancen und Indikationen des verdeckten Arbeitens

Dipl.-Psych., Prof. Dr. rer. nat. Walter Bongartz, Konstanz
Indigene Trance und emotionale Regulierung

Dr. med. Kerstin Brannath, Hamburg
Hypnose bei Erwachsenen mit ADS/ADHS – Worauf kommt es an?

PD Dr. med. Katrin Breitbach, Lübeck
Von der Ressource zur Konfrontation – Die vielfältigen Möglichkeiten der Hypnotherapie bei Ängsten

Dipl.-Psych. Olga Bungardt, Niefern
Herstellung von Rapport in der Therapie mit Kindern und Jugendlichen

Dr. med. dent. Sylvio Chiamulera, Bremen
Mentaltraining im Sport

Dr. med. Claus Derra, Berlin
Bewegung, stille Übungen und Selbstmassagen

PD Dr. med. habil. Walter Dmoch, Köln
Meditatives Bogenschießen

Dr. med. dent. Peter Dünninger, Münchberg
Faszination Hypnose - was Sie schon immer wissen wollten, aber nie zu fragen wagten.

Dipl.-Musiktherapeut Thomas Eberle, Kisdorf
Resonanz erleben, in Balance kommen und Resilienz entfalten: Das Ge-Heim-nis der alten singenden Klangschalen

Dr. Woltemade Hartmann, PhD, Südafrika-Pretoria
Scham und Schuld kreativ lösen – eine Interventionsstrategie aus der Ego-State-Therapie

Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Klaus Hönig, Ulm
Hypnotische Wege aus der Gefangenschaft im Schmerz

Dipl.-Psych., Dr. phil. Michael Hübner, Münzenberg
Hypnotherapie bei Angststörungen

Prof. Marc P. Jensen, PhD, USA-Seattle
Hypnosis for Chronic Pain Management

Dipl.-Soz.-Päd. Anna Kampschroer, Barntrop
„Hypnotherapeutische Arbeit mithilfe von Metaphern und Geschichten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene – ein Weg aus der Krise hin zur inneren Balance“

Dipl.-Psych., Dr. rer. biol. hum. Agnes Kaiser-Rekkas, München
Selbsthypnose bei Autoimmunerkrankungen am Beispiel von MS

Sebastian Knop, Zahnarzt, Dortmund
Mehr Ausgewogenheit in Beruf und Privatleben:
Einstieg in das Phänomen Hypnose

Dipl.-Psych. Maren Lammers, Hamburg
Scham. Das Entwicklungspotential im Fokus des therapeutischen Geschehens

Dipl.-Psych. Norbert Loth, München
Tiefe Hypnose bei Zwangsstörungen

Dr. phil. Michael Mende, A-Salzburg
Hypnotische Kommunikation mit dem Symptom in der Psychosomatik: Nähren, Konfrontieren, Integrieren

Dipl.-Psych., Dipl.-Päd. Dagmar Meyer-Anuth, Alfter bei Bonn
Alarmstufe Rot: Hypnotherapeutische Interventionen für Krisensitzungen mit dem inneren Team

Dipl.-Psych. Karl Möck, Darmstadt
Trennung als Verlust des inneren Gleichgewichts - Hypnotherapie und flexible Stabilität

Dipl.-Psych. Frauke Niehues, Gießen
Selbstwert, Selbstwirksamkeit und Selbstakzeptanz

Dr. med. Gisela Perren-Klingler, CH-Basel
Hypnotische Techniken zur Desensibilisierung von Flashbacks in verschiedenen Sinnen

Dipl.-Psych, Dr. rer. nat. Lars Pracejus, CH-Brunnen
Selbstfürsorge

Dipl.-Psych. Anke Precht, Offenburg
Innere Saboteure hypnotherapeutisch transformieren

Dipl.-Psych., Prof. Dr. Dirk Revenstorf, Tübingen/ Ludger Mittelstädt, Anästhesist, Witten
Ketamin-augmentierte Hypnotherapie - mit Live-Demonstration

Dr. med. Reza Schirmohammadi
Der Einsatz der Hypnose bei Allergien und Hauterkrankungen wie Neurodermitis und Psoriasis

Dipl. rer. pol. Dr. med. Gunther Schmidt, Heidelberg
Du hast keine Chance – nutze sie! Wie man Krisen-Trancen hypnosystemisch zu Sinn-Erfüllungs-Chancen transformieren kann, individuell und interaktionell

Stefan Schönfeld, Arzt, Lamspringe
Hypnose und die Kunst des Apnoetauchens

Dipl.-Psych. Karl-Josef Sittig, Münster
Das Trauma lösen ohne das Trauma zu „bearbeiten“. Das geht tatsächlich mit »L!ft!« leicht und bleibend!

PD Dr. med. Michael Teut, Berlin
Hypnose und Hypnotherapie bei rheumatischen Erkrankungen

Dipl.-Psych. Claudia Weinspach, Dortmund
Wenn Held*innen reisen - hypnosystemische Narrative zur Überwindung von Krisen und Stärkung der Resilienz

Dipl.-Psych. Bernhard Wicke, Frankfurt am Mian
In Balance durch Verbindung mit dem inneren Selbst

Dr. med. Peter Karl Wirth, Eberswalde
Diagnose Krebs - Hypnose beg(leitet)

Dipl.-Psych. Konstanze Wortmann, Unna
Atmen-Bewegen-Schlafen

Dr. phil. Sylvia Zanotta, Ch-Zürich
Scham, die versteckte Emotion - von Ohnmacht zu Stärke und Triumph mit Ego-State-Therapie und Körperwissen

Der jährlich ausgerichtete Kongress bietet dem Fachpublikum aus psychologischen und ärztlichen Psychotherapeut:innen, approbierten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut:innen, Zahnärzt:innen und Ärzt:innen verschiedener Fachrichtungen neueste Erkenntnisse der wissenschaftlichen Forschung und therapeutischen Innovationen auf dem Gebiet der Hypnose.

International anerkannte und hochkarätige Expert:innen geben Einblick in ihre Erkenntnisse und Erfahrungen aus langjähriger Forschung und Praxis in ihren Spezialgebieten zur Hypnose.

Schon seit langem ist der Kongress der DGH neben seinem Vortrags- und Workshopprogramm und der Gelegenheit zum qualifizierten Erfahrungsaustausch mit nationalen und internationalen Fachleuten auch bekannt für das Rahmenprogramm, welches viele Möglichkeiten der Entspannung und Regeneration bietet. Lassen Sie sich überraschen...

Tagungsort:

Best Western Park Hotel

Peter-Hartmann-Allee 4 • 33175 Bad Lippspringe

